

Fallnummer :

## **Hilfsprogramm für Künstlerinnen und Künstler des Bayerischen Staatsministeriums für Wissenschaft und**

### **Kunst**

Antragsberechtigt sind freischaffende Künstlerinnen und Künstler mit bestehendem Hauptwohnsitz in Bayern (Stichtag: 01.04.2020), die eine künstlerische oder publizistische Tätigkeit erwerbsmäßig und nicht nur vorübergehend ausüben. Voraussetzung hierfür ist die Bestätigung einer Versicherung nach dem Künstlersozialversicherungsgesetz (Stichtag: 01.04.2020) oder die Versicherung, den Lebensunterhalt überwiegend aus erwerbsmäßiger künstlerischer oder publizistischer Tätigkeit gemäß dem Katalog der Künstlersozialkasse zu bestreiten, verbunden mit entsprechenden Nachweisen für diese Tätigkeit. Künstlerinnen und Künstler, die eine andere Soforthilfe Corona des Freistaates Bayern oder des Bundes oder Leistungen zur Grundsicherung (SGB II oder SGB XII) erhalten oder beantragt haben, sind von einer Antragstellung ausgeschlossen. Gleiches gilt für Künstlerinnen und Künstlern, die sich am 31. Dezember 2019 gemäß Art. 2 Abs. 18 der Allgemeinen Gruppenfreistellungsverordnung bereits in Schwierigkeiten befanden.

Ich versichere, dass ich zum 01.04.2020 meinen Hauptwohnsitz in Bayern hatte.

Ja

Ich versichere, dass ich zum 01.04.2020 Mitglied in der  
Künstlersozialkasse (KSK) war.

KSK-Nummer

Steueridentifikationsnummer

Art der erwerbsmäßigen künstlerischen oder publizistischen Tätigkeit

(Die Berufsgruppen der KSK sind hier in einem Auswahlmeneue hinterlegt)

Die Leistung wird für bis zu drei aufeinander folgende Monate im Zeitraum 01.05.2020 bis 30.09.2020 gewährt. Der Leistungszeitraum beginnt frühestens mit dem Monat des Antragseingangs bei der Bewilligungsstelle. Der Leistungszeitraum endet mit Ablauf des 30.09.2020, unabhängig davon, ob der maximale Leistungszeitraum von drei Monaten vollständig ausgeschöpft wurde.

Zeitraum 1. Monat

Zeitraum 2. Monat

Zeitraum 3. Monat

Mai Juni Juli

Ich bestätige, dass ich keine Soforthilfe Corona des Freistaates Bayern oder des Bundes erhalte oder beantragt habe.

Ja

Ich bestätige, dass ich keine Leistungen zur Grundsicherung (SGB II, SGB XII) erhalte oder beantragt habe.

Ja

**Person**

Anrede Vorname Name Künstlername

**Adresse**

Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort

**Kontaktdaten**

Telefonnummer, Faxnummer, E-Mail

**Bankdaten**

IBAN

BIC Kreditinstitut

Kontoinhaber/In

**Art und Umfang der Finanzhilfe:**

Die konkrete finanzielle Hilfe wird für bis zu drei aufeinander folgende Monate im Zeitraum Mai bis September 2020 gewährt. Sie wird

berechnet auf der Basis des Verdienstauffalls bis zu einer Höhe von 1.000 Euro pro Monat

Die Zuschüsse werden zur Sicherung des Lebensunterhalts (einschließlich Unterkunft) in Folge von Einkommensausfällen aufgrund der Corona-Pandemie gewährt. Anträge, die sich auf Einkommensausfälle beziehen, die vor dem 01.05.2020 entstanden sind, sind nicht förderfähig.

Zeitraum 1. Monat

Zeitraum 2. Monat

Zeitraum 3. Monat

Lebenshaltungskosten für den Antragsteller:

Einnahmen aus Anstellung oder selbständiger Tätigkeit:

sonstige Einnahmen (Mieteinnahmen, Unterhalt)

Summe

Maximale Finanzhilfe

1. Ich versichere, dass ich aufgrund von Einkommensausfällen in Folge der Corona-Pandemie vom Frühjahr 2020 in finanzielle Schwierigkeiten

geraten bin und meine Einnahmen nicht ausreichen, um den Lebensunterhalt bestreiten zu können.

2. Ich nehme davon Kenntnis, dass kein Rechtsanspruch auf die Gewährung von Leistungen aus dem Künstlerhilfsprogramm des Freistaats

Bayern besteht.

3. Ich versichere, dass ich keine andere Soforthilfe Corona des Freistaates Bayern oder des Bundes oder Leistungen zur Grundsicherung (SGB II,

SGB XII) erhalte oder beantragt habe.

4. Ich bestätige, dass ich der Bewilligungsbehörde auf Verlangen die zur Aufklärung des Sachverhalts und Bearbeitung meines Antrags

erforderlichen Unterlagen und Informationen unverzüglich zur Verfügung stelle. Die Unterlagen und Informationen sind hierzu mindestens zehn

Jahre aufzubewahren.

5. Mir ist bekannt, dass falsche Angaben im Antrag sowie in den dazu eingereichten Unterlagen eine Strafverfolgung wegen Betrugs (§ 263 StGB)

zur Folge haben können.

6. Die datenschutzrechtlichen Bestimmungen habe ich zur Kenntnis genommen und stimme ihnen zu.

7. Einer etwaigen Überprüfung durch den Bayerischen Obersten Rechnungshof, die Bewilligungsbehörden und die Europäischen Kommission

stimme ich zu.

8. Ich erkläre, dass ich bei eventueller zukünftiger Beantragung weiterer öffentlicher Finanzhilfen für meine existenzbedrohliche Wirtschaftslage die

gegebenenfalls aufgrund dieses Antrags gewährten Finanzhilfen angeben werde.

9. Mir ist bekannt, dass ich im Falle einer Überkompensation (Entschädigungs- und Versicherungsleistungen, andere Fördermaßnahmen) die

erhaltene Finanzhilfe zurückzahlen muss.

10. Ich versichere, dass ich alle Angaben nach bestem Wissen und Gewissen und wahrheitsgetreu gemacht habe.